



Protokoll der Schulleiternratssitzung vom 27.04.2017

Dauer: 19:30 – 21:00 Uhr, anwesend: 32 von 60, 11 entschuldigt

TOP 1 – Regularien

Zum letzten Protokoll und zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.

Herr Heinemann hat anlässlich des Heimgangs der Lehrerin Frau Büssing die Todesanzeige vorgelesen, die seitens der Cäcilien-schule inseriert wurde.

Es konnte erfreulich verkündet werden, dass nun alle Elternvertreter per Newsletter angemeldet sind und das Sekretariat somit hinsichtlich schriftlicher Einladungen entlastet ist.

TOP 2 – Bericht der Schulleitung

Am 04.05. findet der Ausflug mit allen Schülern und Lehrern nach Cäcilien-groden statt. Dazu werden an dem Morgen 22 Busse von der Weser-Ems-Halle starten.

Herr Held stellt das Jubiläumsbuch vor, das in der nächsten Woche erworben werden kann. Es ist eine wunderbare Zeitreise der Entwicklung der Cäcilien-schule.

Momentan erhält die Cäci einen neuen Außenanstrich. Der Innenhof erstrahlt bereits im neuen farblichen Glanz, weitere Außenbereiche folgen. Aber auch diverse Innenbereiche werden renoviert. Dazu auch einen besonderen Dank an die Stadt Oldenburg.

Herr Held erwähnt das Jubiläumskonzert am 05.05. in der Aula. Es beginnt um 19:00 Uhr und wird ca. 90 Minuten dauern. Da es keine Karten bzw. festgelegten Plätze gibt und mit einer hohen Besucherzahl gerechnet wird, sollte man rechtzeitig dort sein.

In der Woche nach den Festlichkeiten findet das mündliche Abitur statt. Am 15./16./17. Mai sind die Anmeldetermine für den neuen 5. Jahrgang.

Aktuell fehlen noch Lehrerstunden, aber eine Situationsverbesserung ist in Sicht. Es sind 2 neue Stellen – insbesondere für Politik – hinzugekommen. Ab den Herbstferien kommen 2 Lehrerinnen aus dem Erziehungsurlaub zurück und ab Februar sogar weitere 5 Lehrer. Daher werden keine weiteren Vertretungsstellen bewilligt.

Im kommenden Schuljahr soll eine Lehrer-Fortbildung (Schilf) stattfinden (siehe dazu die Mail von Herrn Heinemann vom 24.04.2017). Falls Wünsche oder Anregungen von Eltern hinsichtlich dieser Schulung bestehen, mögen Sie sich bitte direkt an Herrn Kampen (kampen@caeci-ol.de) wenden. Siehe auch den Elternbrief Mai 2017.

TOP 3 – Berichte / Diskussionen aus bzw. mit der Elternschaft

Herr Held berichtet von dem neuen Mensakonzept, das im Schulausschuss bereits verabschiedet wurde und nun, voraussichtlich nach den Herbstferien, noch der Zustimmung des Stadtrats bedarf, um dann evtl. ab Februar 2018 umgesetzt zu werden. Ziel ist es, den Höchstpreis der Schulesen bei 3,60 Euro zu deckeln. Die Differenz zum vertraglich vereinbarten kostendeckenden Betrag soll dem jeweiligen Betreiber aus dem Haushaltsetat der Stadt erstattet werden. Offen ist, wieweit es im Übergang die Cäci betreffen wird.

Einige Eltern schildern die Eindrücke ihrer Kinder bezüglich des Mensaessens in der Cäci. Der Tenor ist insgesamt zufriedenstellend. Es wird allerdings angeregt, die Angebote so zu variieren, dass es keine fixen Essensangebote gibt (z.B. an einem bestimmten Tag immer Eintopf).

Die Cäci wird die Klassenfahrtenregelung im kommenden Schuljahr nach dem „alten“ Stand weiterführen. Diese können ohne Kürzungen stattfinden, da man noch aus Rücklagen zehren kann. Hinsichtlich des Schuljahres 2018/19 müssen Überlegungen bzgl. der Finanzierung getätigt werden.

Einige Eltern berichten von Lerndruck innerhalb der Ferien, weil zum Teil direkt am 1. Schultag Arbeiten geschrieben werden. Dieses ist aber zeitlich begründet (kurzes Schuljahr, Zeitschema incl. Abiturprüfungen). Hausaufgaben sollen nach Aussage von Herrn Held über die Ferien nicht aufgegeben werden; Lesen einer Lektüre ist allerdings erlaubt.

Die Übergangsphase von der Grundschule zur 5. Klasse gestaltet sich nicht immer einfach. Diese Zeit wird hauptsächlich vom Klassenlehrer begleitet. Innerhalb des ersten Halbjahres soll ein „ehrlicher“ Leistungsstatus des Schülers ermittelt werden – ohne Nachhilfe oder Förderung. Erst anschließend sollen Gespräche mit den Eltern hinsichtlich Lösungen (welche Förderung, ggf. Schulwechsel) geführt werden. In diesem Jahr sind **erstmalig** in einer 5. Klasse fünf Versetzungswarnungen ausgesprochen worden. Es ist deutlich zu erkennen, dass sich die Schülerschaft verändert. Ob damit der Leistungsanspruch, den die Cäci sich gesetzt hat, gehalten werden kann, ist fraglich. Bei einer solchen Weiterentwicklung sind zukünftig möglicherweise neue Ansätze erforderlich.

TOP 4 – Verschiedenes

Beide Vorsitzende des Fördervereines geben im September ihren Posten ab: Frau Gerdes definitiv – Frau Koopmann würde ggf. noch ein Jahr den 2. Vorsitz behalten. Diese Position als Vorsitzende oder Vorsitzender des Fördervereines kann aus der gesamten Elternschaft heraus bekleidet werden. Beim nächsten Termin für die Mitgliederversammlung am 18.10. um 16.30 Uhr im Lehrerzimmer der Cäci sind Eltern, die sich für die Mitarbeit im Förderverein interessieren, herzlich willkommen. Siehe hierzu auch den Elternbrief Mai 2017.

Herr Heinemann berichtet von einem Vortrag durch die Organisation „LVB Lernen e.V.“ über die verschiedenen Formen des Lernens. Dieser ausschließlich für Eltern bestimmte Vortrag ist kostenlos und dauert etwa 2 Stunden (19:30 – 21:30 Uhr). Die Zielgruppe ist besonders für Eltern mit Kindern aus den unteren Jahrgängen gedacht, da die ihre Art des Lernens noch finden müssen. Weitere Informationen finden Sie über folgendem Link: www.lvb-lernen.de Das Echo seitens der Elternschaft war positiv, sodass Herr Heinemann nun einen Termin anstreben wird.

Ein Vater berichtete, dass sein Kind im Sport den Schwerpunkt „Badminton“ hatte. Hierzu wurde die Klasse gebeten, 2 Euro pro Kind für neue Feder-Bälle einzusammeln. Es könne nicht sein, dass die Eltern an der Ausstattung von Sportutensilien zur Kasse gebeten werden. Hier sollte eine andere Finanzierungsform gefunden werden, vielleicht gibt der Förderverein einen Zuschuss.

Die Frage, warum keine „Bundesjugendspiele“ mehr stattfinden, wurde damit beantwortet, dass die Fachgruppe Sport darüber entscheidet, wie der Sporttag gestaltet wird. Hinsichtlich der Ausrichtung von Bundesjugendspielen sind die Eltern insgesamt geteilter Meinung.

Wenn eine Schülergruppe an „Jugend trainiert für Olympia“ teilnimmt, so gibt es vorab dazu kein Training mit Lehrern. Hierfür sind keine Extra-Stunden seitens der Lehrer vorgesehen. Der Leistungsstand kommt aus dem Training in den Sportvereinen.

Herr Held berichtet von der Sprachlernklasse, die sich gut integriert hat. Die Schüler bleiben aber nicht an der Cäci, da sie nicht die schulischen Fähigkeiten besitzen, sich in einer normalen altersgerechten Klasse zurecht zu finden. Vermutlich werden sie an eine Oberschule gehen, um dort in ca. 2 – 3 Jahren den Abschluss zu machen (vielleicht auch den erweiterten). Nach den Sommerferien kommt eine neue Sprachlernklasse.

Auf die Nachfrage eines möglichen Amoklaufes beruhigt Herr Held, dass es auch in der Cäci einen Notfallplan gibt, der einen Automatismus auslöst, den alle Verantwortlichen kennen.

Ab 1. Mai ist die neue Homepage der Cäci freigeschaltet.

Das Protokoll findet sich nach Freischaltung auch auf der öffentlichen Homepage der Schule unter www.caeci.de → „Eltern“ → „Schulelternrat“ → „Protokolle und Schreiben der SER-Sitzungen“

Oldenburg, den 30.04.2017

Jörg Heinemann
Vorsitzender

Kerstin Meesmann-Brandes
Protokollführerin